

Die Eschringer Home-Pages

Ausgabe 32

September 2006

Die neue Aktivenabteilung des TuS Eschringen stellt sich vor

Nachdem im Januar 2006 der Trainer Werner Ohler den Verein wechselte und 14 Spieler mit ihm gingen, hatte der TuS Eschringen erhebliche personelle Probleme. Da wir zum damaligen Zeitpunkt auf dem letzten Platz der Kreisliga A Halberg standen, zogen wir die einzig logische Konsequenz daraus: „abmelden“.

Zu diesem Zeitpunkt bis ins Frühjahr hinein machte sich der 1. Vorsitzende A. Kühnhold (er war bis 2004 Jugendtrainer der A- und B-Jugend des TuS Eschringen) Gedanken, wie man eine neue junge Mannschaft aufbauen könnte. Die Mannschaft sollte nicht wie früher lediglich für ein Jahr zusammensein, sondern einen längerfristigen Spielbetrieb sicherstellen. Es sollte sich um eine Mannschaft handeln, die keine Vorteile in eigener Sache sucht. Dieser Punkt musste von Anfang an klar sein.

Zuerst wurde versucht, junge Eschringer Spieler, die in anderen Vereinen spielen, wieder zurück zu gewinnen. Dieses Konzept ging auch auf. Allerdings reichte es nicht für zwei

Mannschaften. Nun kam Marcello Maione ins Spiel, ein Gastronom aus Fechingen, dessen Sohn auch in Eschringen spielt. Er kannte das Vorhaben von A. Kühnhold und einen Trainer (Salvatore Mastrantonio), der auch aus dem Jugendbereich kommt und dasselbe Ziel vor Augen hatte. Marcello Maione organisierte ein Treffen mit A. Kühnhold und Salvatore Mastrantonio. Nach diesem Treffen war klar, dass beide dieselben Vorstellungen hatten und diese gemeinsam verwirklicht werden sollten. Heute besteht die Mannschaft aus ca. 30 Spielern. Das Durchschnittsalter beträgt 21 Jahre. Ein paar ältere Spieler erklärten sich bereit auszuhelfen, wenn es einmal an Spielern mangeln sollte.

Der Turn- und Sportverein Eschringen hofft, dass dies den Zuspruch im Ort finden wird und wir wieder mehr Ortsansässige auf dem Sportplatz begrüßen können.

Erstes Heimspiel: 27. August 2006, um 15.00 Uhr gegen Türk. Dostluk.

Der Vorstand des TuS Eschringen
Infos auch unter: www.tus.eschringen.de

Anzeige

Vitalogie®

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Hauptstraße 1 • 66130 Eschringen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29



WIRBELSÄULEN-PROBLEME UND VERSPANNUNGEN

erfolgreich bekämpfen!

Vortrag von Dipl. Vitalogist Werner H. Fuchs

**Mittwoch, den 6. September 2006,
um 19.00 Uhr,**

in der Praxis Eschringen.

Tel. Voranmeldung unter 0 68 93 / 80 28 29.

Veranstaltungen *auf einen Blick*

September

- 07.09. Sozialverband VdK, Tagesfahrt
08.00 Uhr, vor Gasthaus „Zur Post“
- 10.09. TuS-Fußball,
TuS Eschringen - SV Schafbrücke
15.00 Uhr, Sportplatz
- 16.09. Geschichtswerkstatt
Ortsgeschichtlicher Rundgang
15.00 Uhr, St. Laurentiuskapelle
- 17.09. NABU, Nistkastensäuberung
08.30 Uhr, vor ehem. Grundschule
- 17.09. Geographie ohne Grenzen
Wanderung Grenzsteine und
Wegekreuze
14.00 Uhr, Haltestelle Mühle
- 20.09. TuS-Tischtennis,
TuS Eschringen - TV Brebach
19.30 Uhr, Sport- und Kulturhalle

- 24.09. TuS-Fußball,
TuS Eschringen - SV Ritterstraße
15.00 Uhr, Sportplatz

Oktober

- 03.10. TuS-Fußball,
TuS Eschringen - Kandil Sbr.
15.00 Uhr, Sportplatz
- 04.10. TuS-Tischtennis,
TuS Eschringen - TTC Köllerbach 3
19.30 Uhr, Sport- und Kulturhalle
- 08.10. Geschichtswerkstatt,
Grenzsteinwanderung
15.00 Uhr, vor Gasthaus „Zur Post“
- 11.10. TuS-Tischtennis,
TuS Eschringen - DJK Dudweiler 4
19.30 Uhr, Sport- und Kulturhalle
- 15.10. TuS-Fußball,
TuS Eschringen - DJK Rastp./Rußh.
15.00 Uhr, Sportplatz

Grenzsteine und Wegekreuze

Die in Saarbrücken ansässige Organisation „Geographie ohne Grenzen e. V.“, die für ihr vielfältiges Exkursionsprogramm hier in der Region einen guten Namen erworben hat, bietet am Sonntag, 17.09.2006, eine Wanderung von Eschringen nach Gräfinthal an. Treffpunkt ist gegen 14.00 Uhr an der Haltestelle Eschringen Mühle. Die Führung übernimmt der Leiter unserer Geschichtswerk-

statt, Roland Schmitt. Die Wanderung beginnt beim sagenumwobenen Laurentiusbrunnen und führt von der ehemaligen Deutschordensmühle vorbei in den Überwald. Am imposanten „Dreibanner“ endet der „Eschringer Grenzsteinlehrpfad“ und geht in den Saarland-Rundwanderweg (Bliesgauschleife) über. Begangen wird ein bis heute genutzter Wallfahrtsweg zum Kloster Gräfinthal. Zurück geht es an der Ormesheimer Mülldeponie und am Ponsheimer (Reiter-) Hof vorbei. Dauer: ca. 4 Std. Diese Exkursion ist kostenpflichtig: Preis: 7,50 € (erm. 5,00 €). (red.)

Notfalldienst

Notarzt	Tel. 192 22
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
ASB	Tel. 06 81-88 00 40
Krankenhaus Halberg	Tel. 06 81-8 89 27 11
Krankenhaus Winterberg	Tel. 06 81-9 63-0
Frauenhaus	Tel. 08 00-1 11 01 11
Vergiftungen	Tel. 0 68 41-1 92 40
Arztpraxis Tatusch-Heil	Tel. 0 68 93-9 48 50

**Für die Richtigkeit dieser Angaben
übernimmt der Verein keine Gewähr!**

Geschichtlicher Rundgang

Am Samstag, 16.09.2006, lädt die Geschichtswerkstatt/VHS Halberg zu einem Spaziergang durch unser Dorf ein. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am ältesten Gebäude Eschringens, der St. Laurentiuskapelle. Roland Schmitt führt von dort aus zu historisch interessanten, zum Teil denkmalgeschützten Häusern und Objekten. Wer also, als „Eingeborener“ oder Neubürger, seinen Lebensmittelpunkt noch besser kennen lernen will, sollte dieses (kostenlose) Angebot unbedingt nutzen! Nähere Infos unter Tel. 32 72. (red.)

Impressum:

*Die Eschringer
Home-Pages*

Verteilung: alle Haushalte in Eschringen
Erscheinungsweise: monatlich - 650 Stück
(Anzeigen-) Satz und Druck: JeLo-Graphics
Anzeigen- und Redaktionsschluss am **22. September 2006**
Annahmestelle: Tabak- und Schreibwaren Edith Staudt
Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine e. V.
Kontakt: homepages@eschringen.de, Tel. 65 53 S. Vogelgesang

5. Laurentiusbrunnenfest ein Erfolg

Umfangreiche Vorbereitungen waren erforderlich, um das 5. Laurentiusbrunnenfest zu ermöglichen. Bereits freitags wurden erste Stände aufgebaut, und am Samstag ging es bis weit in den Nachmittag richtig zur Sache. Der Getränke- und Kühlwagen und Geschirrmobil konnten auf das private Anwesen Gräfinthaler/Hauptstraße gestellt werden, der Essenstand fand auf dem Bürgersteig Gräfinthaler Straße 1 Platz. Zum Glück ist das Gerätehaus der freiw. Feuerwehr nicht weit entfernt, denn von dort erfolgte die Strom- und Wasserversorgung. Vor der „Alten Post“ kamen die Zelte zur Aufstellung.

Am Sonntag ab 8.00 Uhr wurde bis zur Eröffnung des Festes gearbeitet. Für Straßensperrung, Aufbau der Sitzgarnituren und Einrichtung der Stände wäre die eine oder andere zusätzliche Hand erforderlich gewesen. Mit einigen Fanfaren der Jagdhornbläser „Alte Post“ wurde das Fest eröffnet. Leider war unser Ehrenvorsitzender der ARGE, Herr Edgar Hartz, krankheitsbedingt bei dem Fassantrieb verhindert. Die besten Gensungswünsche gehen auch auf diesem Wege an unseren lieben Edgar. Das Fröhschoppenkonzert gestaltete in bekannter Bravour der Musikverein „Lyra“. Mit flotten Weisen erfolgte die Unterhaltung der Gäste bis weit in den Mittag hinein. In der Mittagszeit herrschte reger Betrieb, insbesondere am Essenstand. Kaffee und Kuchen gab es in die-

sem Jahr in den Räumen des Gasthauses „Zur Post“, und die Frauen der KfD und des Kirchenchores konnten die Kaffee- und Kuchenwünsche der Gäste erfüllen.

Am Nachmittag flaute der Besucherstrom ab, bei den hohen Außentemperaturen wohl auch verständlich. Gegen Abend füllte sich der „Festplatz“, und bis in die Nacht nutzten die Eschringer Bürger/innen und unsere Gäste aus Nah und Fern die Zeit zu angeregten Gesprächen. Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass es ein schönes Fest war und sich viele Vereine am Fest aktiv beteiligten. Ein herzliches Dankeschön geht an die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr. Ohne ihr Engagement wäre die Durchführung des Festes nicht möglich gewesen.

vogelgesang *Jetzt auch:* **Miele**
Meisterbetrieb der Radio- und Fernsehtechnik **audio** **video** **SIEMENS**
Ensheim - ☎ 0 68 93 / 65 53 **LIEBHERR**

Dem Musikverein „Lyra“ gilt ebenfalls ein besonderes Lob. Mitten in den Vorbereitungen zum Kinder-Musical war der Verein präsent, sowohl beim Aufbau als auch bei der Durchführung des Festes. Unser besonderer Dank geht aber auch an die Anlieger des Brunnenfestes. Sie haben klaglos die eine oder andere Einschränkung hingenommen und manche Hilfestellung gegeben.

Arno Schmitt

Historischer Kalender *mit verborgenen Jubiläen*

Vor 170 Jahren wurde im Überdorf die erste Eschringer Schule eingerichtet. Das Schulhaus (mit dem Türsturz 1836) hatte einen Saal nebst einer Lehrerwohnung, Stall und Scheuer. Unterricht wurden seinerzeit Mädchen bis zum 12., Jungen bis zum 13.

Lebensjahr. Zu Beginn des 2. Weltkrieges wurde das Schulgebäude durch französischen Artilleriebeschuss stark beschädigt und im Rahmen des sogenannten „Wiederaufbaus“ 1941/42 abgerissen.

(red.)

VdK - Tagesausflug in die Eifel

Donnerstag, 7. September 2006 - Abfahrt: 8.00 Uhr - Gasthaus „Zur Post“, Hauptstraße - Rückkehr: ca. 22.00 Uhr.

Busfahrt über die Autobahn zum Parkplatz Moseltalbrücke, wo wir unser schon traditionelles Sektfrühstück einnehmen (Kaffee für Früh-Alkohol-Gegner).

Wohlgestärkt geht es weiter zum Zisterzienser-Kloster Himmerod (gegründet 1134). Die barocke Kirche wurde 1751 fertiggestellt, verfiel aber weitgehend nach der Enteignung durch die frz. Regierung. 1922 wurde das Kloster durch deutsche Zisterziensermönche aus Bosnien wiedergegründet. Die Kirche wurde bis 1962 wieder aufgebaut und ist berühmt durch die Klais-Orgel.

Gelegenheit zum Mittagessen gibt es in der Heidsmühle in Manderscheid, ein beliebtes Ausflugsziel, dessen Parkanlagen in traumhafter Lage zum Verweilen einladen. Zu den Spezialitäten des Hauses gehören frische Forellen aus dem Mühlenbach und hausgebackener Kuchen. Für den Nachmittag ist eine

Besichtigung der Eifeler Glockengießerei in Brockscheid vorgesehen, die heute in der 5. Generation geführt wird. Neben Gebrauchs- und Kunstgegenständen findet man hier auch Bronze- und Messingglocken in verschiedenen Größen.

Am Abend können wir im urgemütlichen Merziger Saarfürst-Brauhaus mit seiner großen Sonnenterrasse (Aussicht auf den Yachthafen) den Tag Revue passieren lassen. Die originelle Speisekarte (Zeitungsstil) bietet jedem etwas: Suppen – Quer durch de Gaade-Salate – Pasta – Schnitzel – Deftiges – Fisch – Vegetarisches und vor allem frisch gebräutes Bier.

Fahrtverlauf: Änderungen aus wichtigen Gründen vorbehalten. Für Mitglieder des VdK-Ortsverbandes Eschringen ist die Fahrt im Bus inkl. Sektfrühstück frei. Für Nichtmitglieder wird für die vorstehenden Leistungen ein Unkostenbeitrag von 15 € erhoben.

Anmeldungen bei H. Schweitzer (Tel. 46 57), I. Keßler (Tel. 45 14), W. Nisius (Tel. 27 22)

Max begeistert Kinder und Erwachsene

Ein bisschen mulmig war es den Verantwortlichen schon vor den Max-Aufführungen am 8. und 9. Juli. Würden die Anstrengungen aller Akteure und Helfer durch einen ansprechenden Besuch honoriert werden?

Die Erwartung des Musikvereins, dass die umliegenden Schulen – rühmliche Ausnahme die Schule in Enshem – das Angebot für die Kinder bei doch freiem Eintritt verstärkt unterstützen würden, erfüllte sich leider nicht.

Damit war vollkommen offen, wie viele Zuschauer an welchem Tag den Weg in die Eschringer Sport- und Kulturhalle finden würden. Umso erfreuter waren alle, dass beide Veranstaltungen sehr gut besucht waren. Jeder war begeistert von den tollen Kulissen, den Kostümen und Schminkmasken und den Darbietungen von SchauspielerInnen, MusikerInnen und Kinderchor. Verwundert wurde registriert, wie viel Kreativität und Talente im

Musikverein vorhanden sind. Schade, dass alles schon vorbei ist; trotz aller Anstrengungen hat das Projekt „Max der Regenbogenritter“ riesigen Spaß gemacht. Mitzuerleben, wie sich das Musical von der Planung über das monatelange eigenständige Proben aller Beteiligten bis zu den ersten Gemeinschaftsproben und schließlich zur Aufführung entwickelt hat, war schon toll. Ebenso beeindruckend war die Entstehung der Kulissen vom maßstabsgerechten Modell bis hin zu diesem imposanten Schlussbild.

Die Reaktion vieler Zuschauer war: „Das müsst ihr unbedingt wiederholen“. Mal sehen, wann sich eine Gelegenheit dazu ergibt. Über weitere Meinungen in Form eines Eintrages im Gästebuch unserer Internetseite www.musikverein-eschringen.de freuen wir uns.

Nochmals einen herzlichen Dank an alle Akteure, Helfer und Sponsoren. W. Dries

+++ Best of Max +++ Best of Max +++ Best of Max +++



E-Jugend spielte erfolgreiche Saison

Die Spieler der E-Jugend des TuS Eschringen spielten ihre bislang beste Saison. Dank der Unterstützung von Gastspielern aus Fechingen und dem Trainer Helmut Göritz konnte der Jahrgang 1995/96 erstmalig zwei Mannschaften in die Rückrunde der abgelaufenen Saison 2005/2006 schicken.

Gemeldet wurde eine Mannschaft in der Meister- und eine in der sog. Schnupperrunde. 15 Spieler umfasste der Kader, so dass der Spielbetrieb nur möglich war, wenn jeweils zwei oder drei Spieler an einem Wochenende doppelt eingesetzt wurden. Dieser Umstand brachte allerdings keine Probleme.

Eine Belastung, die sich vor allem lohnte, denn die E-Jugend in der Schnupperrunde gewann dort alle Spiele und wurde somit Meister. Das Team der Meisterrunde machte es etwas spannender. Nach dem letzten Spieltag war man punktgleich mit der DJK Burbach. Im Entscheidungsspiel waren wir allerdings die bessere Mannschaft und holten den Titel des Gruppenmeisters.

Zwei Meisterschaften in einer Saison und dann auch noch in einem Jahrgang; wann hat es das schon einmal in Eschringen gegeben?

Von meiner Seite aus einen herzlichen Glückwunsch an alle Spieler und an die Trainer. Danke auch an die Eltern für die treue Unterstützung.

Folgende Spieler sind Meister geworden: Yannick Ludt, Sebastian Maier, Markus Piras, David Schales, Tobias Göritz, Paul Freidinger (alle FV Fechingen), Carsten Zimmermann,

Anzeige

Lukas Hartz, Dennis Marx, Paul Vogelgesang, Max Konrad, Luca Weber, Lukas Krämer, Sebastian Nisius, Florian Hoffmann.

Hagen Berndt

Musikverein „Lyra“

Neue Kurse in der musikalischen Früherziehung

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres bietet der Musikverein wieder Kurse in der musikalischen Früherziehung an. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich am 5.9.2006 ab 18.00 Uhr im Pfarrhaus Eschringen, Andreas-Kremp-Str. 19, über die neuen Kurse für Musikalische Früherziehung und Blockflöte zu informieren.

Fragen zur musikalischen Früherziehung und zur Instrumentalausübung beantwortet gerne die Jugendleiterin des Musikvereins „Lyra“ Eschringen, Eva-Maria Elberskirch unter Tel. 0 68 93 - 98 63 29.

NABU-Nistkastenkontrolle

Am Sonntag, den 17.09.2006, führen wir in den Waldgebieten um Eschringen die alljährliche Nistkastenkontrolle und -säuberung durch. Wir werden uns um 08.30 Uhr vor der Sport- und Kulturhalle in Eschringen treffen.

Nach getaner Arbeit gibt es an der Hütte am Überwald, von unserem Vorstandsmitglied Norbert Adt, einen zünftigen Eintopf mit anschließendem „Krumbierbroden“. Zu der Nistkastenkontrolle und -säuberung, mit anschließendem gemütlichen Beisammensein sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Theo Elberskirch

Anzeige



Reiseagentur
Daniela Jost

Pauschalreisen 

Busreisen Ein Unternehmen der Thomas Cook AG

Last-Minute

Tel. 0 68 93 / 7 02 37

FRISEURTEAM ESCHRINGEN

Elisabeth Grzyb
-Gschüb-

Andreas-Kremp-Straße 2



0 68 93 / 31 71

Olägg!

So lautet der Titel des neuen Heimatbuchs von Paul Glass, und es dürfte nicht nur für Ensheimer, sondern auch für „reife“ Eschinger lesenswert sein! Es enthält Geschichten aus den Kindheits- und Jugendtagen zwischen 1950 und 1975, erzählt von Paul Glass und weiteren sieben Ensemma Büwwe: „Frei von der Leber weg, ganz ohne Tabus. Mit zum Teil überraschenden Bekenntnissen“ (Paul Glass).

„Olägg!“ ist nicht nur ein Lesebuch, sondern auch ein Bildband, dazu ein Mundartbuch, ganz oder teilweise in Ensemma Pladd. Es hat 268 Seiten und erscheint im handlichen Format DIN A5. Der Vorbestellungspreis beträgt 12 €. Es ist erhältlich in Ensheim bei Frau Edith Mittag, Bischmisheimerstr. 31. Es kann aber auch beim Autor/Herausgeber direkt bestellt werden: Paul Glass, Dorfstr. 35, 74427 Fichtenberg. Oder per Fax: 07971-23326 oder als E-Mail-Anhang an: paul.glass@ensheim-saar.de. (red.)

Gesucht: Eschringer Originale

Auf der Eschringer Website gibt es eine Rubrik mit mehr oder minder bekannten Persönlichkeiten, die entweder hier geboren wurden (z. B. Missionar Karl Leidingen), in unserem Dorf für längere Zeit (Schriftsteller Alfons Schreieck) tätig waren oder sich sonst wie für den Ort maßgeblich engagiert haben (Lehrer Andreas Kremp). Nun würden wir gerne auch an Menschen erinnern, die man als „Eschringer Originale“ bezeichnen könnte. Deshalb möchten wir die home-pages-Leser bitten, uns kleine und/oder längere Geschichten und Anekdoten zu erzählen bzw. – wenn möglich – schriftlich mitzuteilen. Wer etwas beisteuern kann, nehme bitte mit unserem Redakteur Roland Schmitt Kontakt auf: Tel. 3272 oder Email: rschmitt@eschringen.de (red.)

Anzeige

JOST & BENDEL

KAROSSERIE - FACHBETRIEB

**Karosserie-Instandsetzung
Lackierungen**

Karosserie



Fachbetrieb

Hauptstraße 63
66130 Eschringen
Telefon 06893 / 2750
Telefax 06893 / 70671

Hauptuntersuchung
HU nach § 29 StVZO

Sicherheitsprüfung SP

Abgasuntersuchung
AU nach § 47a StVZO

Änderungsabnahme
nach § 19 (3) StVZO

Untersuchung von FZ
nach § 6 GGVSE und BOKraft



66130 Sbr. - Eschringen

In der Kimmbach 1

66333 Völklingen

Ludweiler Str. 61-63

Zentrale

Tel: 0 68 93 / 7 09 16

Fax.: 0 68 93 / 7 09 17

E-mail:

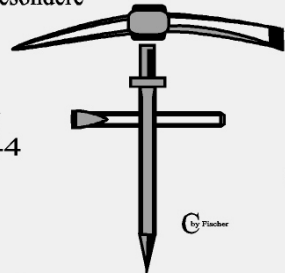
Kfz-Pruefstelle-Eschringen@gmx.de

Metallschärferei Siegfried Fischer

Wir schärfen alle Meißel, Hacken, Bickel Kompressorspitzen und andere schmiedbare Klingen sowie vielerlei Messer von Rasenmähern und Bestecken. Wir fertigen auch Fenstergitter, Kunstartikel, Stand- und Wanduhren für besondere Anlässe, Turniere und Jubiläen.

Auch Hausmeisterarbeiten können erledigt werden.

Büro 0 68 93 - 21 80
Werkstatt 0 68 93 - 94 94 97 5
Mobil 0 160 - 91 88 55 44
Hauptstraße 41 & 43a
66130 Saarbrücken Eschringen
E-Mail info@fischer-s.de
www.fischers-handwerk.de



**Geschäftszeiten nur nach Vereinbarung von
Montag bis Samstag zwischen 6⁰⁰Uhr und 19⁰⁰**